

BRIEF ZUR GENERALVERSAMMLUNG

OIKOCREDIT WESTDEUTSCHER FÖRDERKREIS E.V.



Liebe Mitglieder,

die jährliche Generalversammlung von Oikocredit International stand ganz im Zeichen der geplanten Änderungen, die das Jahr 2022 mit sich bringen wird. Auch die Arbeit in unserem Förderkreis wird davon betroffen sein. Wie wir bereits ausführlich berichtet haben, können wir aufgrund von gesetzlichen Änderungen seit 1. Juni das Treuhandmodell für neue Mitglieder nicht mehr anbieten. Oikocredit International arbeitet derzeit intensiv an einem neuen Beteiligungsmodell, das voraussichtlich ab Ende des Jahres 2022 eine Direktbeteiligung an der Genossenschaft ermöglichen wird.

Für den Westdeutschen Förderkreis nahmen Vorstandsvorsitzender Dietmar Blümer sowie Jens Elmer in Stellvertretung für die Geschäftsführung teil. Der Förderkreis unterstützte den Vorschlag des Managing Boards, für das Jahr 2021 eine Dividende von 0,5 Prozent auszubezahlen. Dieser Vorschlag wurde mit einer Mehrheit von 97 Prozent der abgegebenen Stimmen angenommen.

Nach zwei herausfordernden Pandemie-Jahren arbeitet Oikocredit konsequent daran, die Zusammenarbeit mit den weltweit über 500 Partnerorganisationen zu verbessern und auszubauen. Ein erster Erfolg ist das positive Finanzergebnis. 2021 konnte mit einem Gewinn von 15,3 Millionen Euro abgeschlossen werden. Gleichzeitig stellen die aktuellen weltpolitischen Entwicklungen die Genossenschaft vor große Aufgaben: Der Krieg in der Ukraine wird Auswirkungen auf die weltweite Versorgung mit Lebensmitteln haben und die sprunghaft angestiegene Inflation trifft auch Oikocredit. Die Genossenschaft beobachtet die Entwicklungen kontinuierlich und entwickelt Strategien, auch in diesen unruhigen Zeiten weiterhin ihre Mission bestmöglich zu verfolgen.

Über die weiteren Beschlüsse bei der Generalversammlung, aber auch über Neuigkeiten aus dem Förderkreis informieren wir Sie in diesem Schreiben. Falls Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen

Dietmar Blümer
Vorsitzender

Helmut Pojunke
Geschäftsführer

Entscheidungen der Generalversammlung

Wahl des Aufsichtsrates

Die Generalversammlung wählte fünf neue Mitglieder in den Aufsichtsrat: Charity Chanda Lumpa (Sambia), Andries Doets (Niederlande), Lilit Gharayan (Armenien), Francisco Olivares (Venezuela) und Arpita Pal Agrawal (Indien). Für eine zweite dreijährige Amtszeit wiedergewählt wurden Gaëlle Bonniex (Frankreich), Myrtille Danse (Niederlande) und Cheryl Jackson (USA/Schweiz). Unverändert blieb Gaston Aussems (Niederlande) im Aufsichtsrat.

Satzungsänderungen Mitgliederrat

Die Aufgabe des Mitgliederrats ist es, die Interessen und Wünsche der Genossenschaftsmitglieder gegenüber dem Aufsichtsrat und dem Vorstand zu vertreten. Um seine Rolle besser ausführen zu können und damit der Stimme der Genossenschaftsmitglieder mehr Gewicht zu geben, wurde Artikel 27 der Satzung geändert: Die Mitgliedervertretung wird zukünftig aus mindestens fünf statt bisher drei Mitgliedern bestehen. Auch wird mit der Satzungsänderung die Abstimmung des Managing Boards mit dem Rat für die Entscheidungsfindung verpflichtend sein und nicht nur optional wie bisher.

Dividendenentscheidung

Die Generalversammlung beschloss mit großer Mehrheit, für das Geschäftsjahr 2021 eine Dividende von 0,5 Prozent auszubezahlen. Die Entscheidung der Mitglieder basiert auf dem positiven Finanzergebnis der Genossenschaft 2021 von 15,3 Millionen Euro.

Außerordentliche Generalversammlung im Oktober

Das Ausarbeiten und Einführen eines neuen Beteiligungsmodells erfordert einige Satzungsänderungen von Oikocredit International. Dabei geht es um rechtliche Aspekte für eine Direktbeteiligung an der Genossenschaft, die Stimmrechtsverteilung und die Rolle der Förderkreise. Dieser Prozess war bis zur Generalversammlung am 9. Juni noch nicht abgeschlossen. Im Oktober 2022 sollen die Satzungsänderungen auf einer außerordentlichen Generalversammlung beschlossen werden.

Aufgrund mangelnder Sortiermöglichkeit erhalten Familien oder Mitglieder mit mehreren Investments leider mehrfach Post (jeweils Kontenblatt + Dividendenbrief).
Unser Tipp: Ressourcenschonend ist unser Online-Zugang MyOikocredit.

AKTUELLES

OIKOCREDIT INTERNATIONAL

Neue Direktorin für Finanzen und Risikomanagement

Gwen van Berne hat am 9. Mai die Position als Direktorin für Finanzen und Risikomanagement übernommen. In ihrer neuen Funktion wird van Berne dem Vorstand von Oikocredit angehören und für die Finanz-, Kassen- und Risikomanagementaktivitäten der gesamten Organisation verantwortlich sein. Sie verfügt über 23 Jahre Erfahrung im Finanzdienstleistungssektor.

Lokale Gemeinschaften stärken: Cresol Tenente Portela

Die brasilianische Genossenschaft Cresol Tenente Portela verfolgt eine klare Mission: Ihren Mitgliedern Zugang zu Finanzierungen zu ermöglichen und damit die Gemeinschaften, in denen die Mitglieder leben, zu stärken. Die Kooperative erhielt kürzlich ein Darlehen über 3 Millionen US-Dollar von Oikocredit, mit dem sie den wachsenden Kapitalbedarf von kleinen und mittleren Unternehmen in Brasilien decken möchte.

Zwei Mitglieder der Kooperative sind Simone Wolfardt Salla und ihr Mann Jonas Salla. Sie bewirtschaften 29 Hektar Land und bauen verschiedene Gemüse- und Getreidesorten für den Verkauf an. Im Jahr 2020 entschlossen sie sich, den Anbau von gesunden Lebensmitteln mit ihrer Leidenschaft, Gäste zu bewirten, zu verbinden. Sie eröffneten ein Restaurant. Doch für diese Idee fehlte zunächst das nötige Kapital. Ihre Pläne stellten sie der Kooperative Cresol Tenente Portela vor, die ihnen einen Kredit bewilligte. Dank dieser Unterstützung betreibt das Paar heute ein erfolgreiches Unternehmen mit einer Vielfalt von Angeboten. Diese gehen weit über die Landwirtschaft hinaus. So verkauft das Ehepaar auch Pflanzen aus dem Gewächshaus an Tourist*innen. Diese verbringen gerne ein paar Stunden abseits vom Lärm der Großstädte und besuchen die Farm zum Brunchen und Entspannen.

AUS DEM FÖRDERKREIS

Vorstand neu gewählt

Auf unserer Mitgliederversammlung in Düsseldorf am 14. Mai 2022 wurden drei Kandidat*innen neu in den Vorstand gewählt: Schatzmeister Harald Ohlmeier ist gelernter Kaufmann und diplomierter Maschinenbauingenieur, er war über 30 Jahre in der Automobilzulieferindustrie leitend tätig. Dorothea Groth arbeitete viele Jahre beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Daniel Ammersilge studiert im Masterstudium Energie- und Finanzwirtschaft an der Uni Duisburg-Essen. Im Vorstand geblieben sind Dietmar Blümer (1. Vorsitzender), Jean-Gottfried Mutombo (2. Vorsitzender), Ute Sudmann und Annette Flinterman.

Neue Geschäftsführerin Nina Kradepohl

Am 1. Juli übernimmt Nina Kradepohl die Geschäftsführung des Westdeutschen Förderkreises. Die Kommunikationsexpertin arbeitete die letzten 10 Jahre als freiberufliche Strategieberaterin und als Beraterin für die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), zuletzt im Sektorvorhaben Internationale Waldpolitik. Das Team und der Vorstand freuen sich sehr auf die Zusammenarbeit mit Nina Kradepohl und wünschen ihr einen guten Start.

IMPRESSUM

Oikocredit Westdeutscher Förderkreis e.V.

Adenauerallee 37, 53113 Bonn

Telefon: 0228 6880-280

E-Mail: westdeutsch@oikocredit.de

Redaktion: Helmuth Pojunke (V.i.S.d.P.), Ute Stefanie Haak

Bilder: Simone Wolfardt Salla und Jonas Salla sind Mitglieder der Kooperative Cresol Tenente Portela, ein Oikocredit-Partnerunternehmen in Brasilien. Copyright: Opmeer Reports.

